

## Wir suchen Sie!

Die Universitätsmedizin Greifswald erfüllt im Rahmen der Universität Greifswald und im Verbund mit deren anderen Fakultäten die Aufgaben der Medizinischen Fakultät in Forschung und Lehre. Mit 21 Kliniken/Polikliniken, 19 Instituten und weiteren zentralen Einrichtungen nimmt die Universitätsmedizin Greifswald ihre Aufgaben als medizinischer Maximalversorger wahr.

Im **Ressort des Ärztlichen Vorstands** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

# Chief Medical Information Officer (CMIO)

Vollzeit, unbefristet

Sie sorgen dafür, dass die Krankenversorgung an der Universitätsmedizin Greifswald optimal durch die IT unterstützt wird. Daher sind Sie die\*der erste Partner\*in des CIO und vertreten die Anliegen der Krankenversorgung in der IT. Sie definieren und modellieren in dieser Rolle an der Universitätsmedizin Greifswald (UMG) klinische Prozesse und steuern die Implementierung im KAS.

Als Teil einer multiprofessionellen disziplinären Einheit verantworten Sie die Einführung und Entwicklung innovativer digitaler Prozessabläufe und Konzepte zur Digitalisierung der Krankenversorgung. Sie nutzen somit das Potenzial der Digitalisierung um eine qualitativ hochwertige, auf den neuesten Erkenntnissen der Forschung basierende Gesundheitsversorgung zu gewährleisten, welche die Bedürfnisse aller Beteiligten adressiert und Synergien zwischen medizinischen Berufsgruppen ermöglicht.

### Schwerpunkte der Tätigkeit sind:

- Optimierung und Priorisierung der IT-Prozesse der UMG für die Krankenversorgung durch enge Abstimmung mit dem CIO
- Medizinische Prozesse analysieren, verstehen und dokumentieren
- Eigenständige Entwicklung und Optimierung von Prozessen und deren End-to-End-Betrachtung sowie die Analyse der fachlichen und technischen Umsetzbarkeit (ggf. mit externen Kooperationspartnern)
- Koordination und Moderation der projektbezogenen Zusammenarbeit und multiprofessionellen Arbeitsgruppen
- Prozessoptimierung unter Berücksichtigung klinischer, pflegerischer und administrativer Aspekte
- Mitwirkung bei der weiteren KAS-Implementierung definierter Prozesse (Customizing)
- Organisation von Schulungen vor Produktivsetzung der Prozesse
- Erarbeitung kompatibler, integrierter prozessualer Konzepte für das forschungsunterstützende KAS+

Wir suchen eine engagierte Persönlichkeit, die gemeinsam mit den verschiedenen Professionen in Krankenversorgung und Informationstechnologie das Thema der Prozessorientierung voranbringen möchte.

### Unsere Anforderungen an Sie:

- Wir freuen uns über Ihre Bewerbung, wenn Sie einen Hochschulabschluss der Humanmedizin mit ausgeprägtem Interesse für IT/Organisation/Prozesse oder vergleichbare Berufserfahrung vorweisen können.
- Voraussetzung für diese Position sind nachgewiesene Kenntnisse über Prozesse im Gesundheitswesen, gängige Methoden und Tools zur Modellierung und Dokumentation von Prozessen sowie über klinische Informationssysteme. Zusätzlich sollten Sie Erfahrung in der Projektarbeit haben.
- Wir können uns eine Hybridtätigkeit mit einem Beschäftigungsanteil in einer unserer Kliniken oder Institute bzw. im Projektmanagement vorstellen.

Wir erwarten eine ressortübergreifende Zusammenarbeit und bieten die Aufnahme in ein Team mit flachen Hierarchien und Entscheidungsbefugnissen. Daher benötigen Sie auch ein hohes Maß an Sozialkompetenz mit einem selbstständigen und eigenverantwortlichen Arbeitsstil.

### Unser Angebot an Sie:

- Die Entgeltzahlung erfolgt nach TV-Ä oder AT-Vetrag
- Ein vielseitiges Tätigkeitsfeld mit einer Kombination aus den Bereichen des klinischen, administrativen und informationstechnologischen Umfeldes
- Sie sind Gestalter\*in für verschiedene Schnittstellen an der UMG
- Wir bieten regelmäßige Fort- und Weiterbildungen an

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte per E-Mail (**unter Angabe der Ausschreibungskennziffer 23/Zs/20\_6300**) bis zum **12.03.2023** an:

E-Mail: [jobs.unimedizin@med.uni-greifswald.de](mailto:jobs.unimedizin@med.uni-greifswald.de)

Die Universitätsmedizin will die Erhöhung des Frauenanteils dort erreichen, wo Frauen unterrepräsentiert sind. Deshalb sind Bewerbungen von Frauen besonders willkommen und werden bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt, sofern nicht in der Person des Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Unsere Stellen sind grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigung geeignet. Dies gilt auch für Führungskräftestellen. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob dem Umfang der Teilzeitwünsche im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bewerbungs-, Vorstellungs- und Übernachtungskosten können nicht übernommen werden.